



Verlagsbuchhandlung Albert Ahn  
Köln a. Rh.

[Z] Zur Versendung liegt bereit:

## Hortense

Schauspiel in einem Aufzug von  
Hans Fritz von Zwehl.

— M. 1.—

Die feinlyrische Dichtung wurde mit grossem Erfolg in Köln, Elberfeld und Coblenz aufgeführt und dürfte auch als Buch zahlreiche Freunde finden. Namentlich seien die Firmen in Königsberg, Danzig, Berlin, Hannover, Göttingen, Hamburg, Bremen, Elberfeld, Düsseldorf, Bonn, Coblenz, Mainz, Wiesbaden, Frankfurt a. M. etc. besonders darauf aufmerksam gemacht.

Kann der kleinen Auflage wegen nur beschränkt versandt werden.

## Wille und Kraft

Eine dramatische Dichtung in drei Teilen von

H. L. C. Modersohn.

— M. 2 —

Sei der Beachtung der dramatischen Kreise ganz besonders empfohlen.

Paul Bilhaud

## Wir zwei

Deutsche Übersetzung von Egbert Delpy.

— M. 2.—, eleg. geb. M. 3.—

Ein Buch für Verliebte und Verlobte, dessen Inhalt durch sein Motto „Die Liebe? . . . Das sind wir zwei“ am besten gekennzeichnet wird.

Bezugsbedingungen à cond. 25%, bar 30% und 11/10.

[Z] Soeben erscheint im

Verlage von

Julius Hainauer in Breslau:

## Musikgeschichte.

Kurzgefasstes Handbuch

— zum Selbststudium —

sowie zur

Grundlage für

musikgeschichtliche Vorträge

in Konservatorien, Seminaren  
und Musikschulen

von

Richard Fuchs.

Preis 2 M eleg. broschiert.

Der Verfasser hat aus langjähriger Erfahrung heraus ein sehr **praktisches** Buch geschrieben und, gestützt auf die neuesten, wissenschaftlichen Forschungen, in populärer, aber ernster Form gesicherte Resultate geben. Für Vorträge und vorschriftsmässige Prüfungen nach den Vorschriften des Musikpädagogischen Verbandes, wie zum Selbststudium gleich unentbehrlich. Die Einführung in vielen Konservatorien, Seminaren ist bereits beschlossen. Aber auch jeder Musikliebhaber ist Käufer!

Zur Einführung bei Benutzung des Wahlzettels

bar mit 30%.

sonst 25%.

à cond. nur bei gleichzeitiger  
Barbestellung.

[Z] Demnächst erscheint in unserem Verlage:

## Thronfolge

und

## Agnatenrecht.

Von

Dr. iur. Herm. Friese.

Preis: 2 M ord., 1 M 50 ♂ no. u. bar.

Die in neuester Zeit so brennend gewordene Frage, ob das „Thronfolgerecht der Agnaten in Deutschland ohne Rücksicht auf Hausgesetze festgesetzt und gehandhabt und auch staatsgesetzlich geändert werden kann“, erfährt in vorliegender Abhandlung eine ebenso wissenschaftlich gründliche wie anregende und interessante Bearbeitung.

Wir bitten, reichlich verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Berlin W., 2. Februar 1906.

Struppe & Winckler.